

WARUM ES SICH GELOHNT HAT, DEN HAUSWIRTSCHAFTSKONGRESS ZU BESUCHEN

Auf dem zweitägigen 2. deutschen Hauswirtschaftskongresses in Hannover wurde mit Vertreter*innen aus der Politik, Gesellschaft und Verwaltung in Form von Podiumsdiskussionen und Foren über die Lösungen der Zukunftsfragen der Hauswirtschaft diskutiert. Warum es sich lohnt hat den zweitägigen Kongress in Hannover zu besuchen und wieso du bei dem nächsten Mal unbedingt dabei sein solltest, erfährst du hier:



© Lea Marie Thobe

Wir haben...

→ den Hauswirtschaftsrat näher kennengelernt

Der [deutsche Hauswirtschaftsrat e.V.](#) ist die Interessenvertretung der Hauswirtschaft, Veranstalter des Kongresses und „arbeitet maßgeblich daran, dass sich die Situation in der Hauswirtschaft nachhaltig ändert/verändert“ (Anna-Maria, Studentin an der staatlichen Fachakademie in Triesdorf). Sigried Boldajipour, die Präsidentin des Rates appellierte in ihren Schlussworten an die Teilnehmer*innen – eine Fortsetzung des Kongresses kann es nur geben, wenn die ehrenamtliche Mitarbeit in dem Hauswirtschaftsrat auch in den nächsten Jahren gewährleistet ist und Nachwuchskräfte folgen.

→ erfahren, dass Hauswirtschaft nachhaltig ist

Der Begriff Nachhaltigkeit ist mittlerweile in unseren Alltag etabliert. Doch wie verwenden wir den Begriff Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit der Hauswirtschaft? Nachhaltigkeit sollte in alle alltäglichen Managementaufgaben der Hauswirtschaft eingeschlossen werden. Frau Dr. Elke Moormann der Universität Paderborn fordert in Dienstleistungsbetrieben deshalb: Weg von der Begrifflichkeit Nachhaltigkeitsmanagement – zurück zu dem Management.

→ mehr über die Arbeitsmarktpolitik in der Hauswirtschaft erfahren

Zwischen sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung und Schwarzarbeit –Nachwachskräfte werden dringend benötigt, doch oft durch unerfahrene Aushilfen ersetzt. Durch die „Forderung nach einer fairen Bezahlung, soll sich dieser Zustand ändern“ (Nicole Brockmann, Studentin an der Hochschule in Osnabrück).

→ mehr über die digitale Revolution gelernt

Die digitale Revolution verändert unseren Arbeitsalltag: Dienstpläne werden digitalisiert, Informationen in Clouds gespeichert und Online Anmeldesysteme werden entwickelt. Doch die Revolution wird nicht nur positive Auswirkungen haben. So kann beispielsweise die Aufmerksamkeit für unsere Umgebung nachlassen oder die Anzahl der Hackerangriffe durch die nicht sachgerechte Nutzung von Onlinediensten erhöht werden. Digitalisierung wird für einen Wandel im Alltag sorgen.

→ die Relevanz des Berufes diskutiert

die Coronakrise hat gezeigt: Hauswirtschaft ist systemrelevant! „Hauswirtschaftler*innen gehen jeden Tag mit Herz an die Sache ran“ (Johanna Heissler, Auszubildende im 3. Lehrjahr). Ob Masken nähen, Tablett Systeme gegen Lieferdienste austauschen oder Quarantänesysteme in Einrichtungen schaffen. Alles Aufgaben, die von Hauswirtschaftler*innen über-

nommen werden. Doch nicht nur Krisen, sondern auch die digitale Revolution zeigt: Hauswirtschaft bleibt systemrelevant. Elektronische Geräte, wie beispielsweise der Staubsaugerroboter werden von Fachkräften beschafft, eingestellt und richtig eingesetzt. Nur dann können sie unterstützend im Arbeitsalltag dienen.

ZURÜCK

**Zentrum für Ernährung und
Hauswirtschaft Niedersachsen-
ZEHN**

Sedanstraße 4
26121 Oldenburg

Telefon: 0441 801-576

**Eine Kampa-
gne des**



Trägerschaft

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

Gefördert durch



Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz